

PRESSE-INFO

Gamechanger 2026: interdomus Haustechnik begleitet erfolgreiche Veranstaltungsreihe für das Badgeschäft

Über 225 Fachbesucher, praxisnahe Impulse zu KI sowie intensiver Austausch auf Augenhöhe – die Gamechanger-Reihe von CreativLab setzt gemeinsam mit interdomus Haustechnik starke Akzente zum Jahresauftakt der SHK-Branche.

Dreieich, 5. Februar 2026. Mit der zweiten Veranstaltung der Reihe „Gamechanger – Bringe dein Badgeschäft auf das nächste Level“ ist interdomus Haustechnik gemeinsam mit CreativLab erfolgreich ins Sanitärjahr 2026 gestartet. Nach dem Termin am 15. Januar in Rödinghausen fand vergangene Woche in Backnang die bislang größte Veranstaltung der seit vier Jahren etablierten Reihe statt.

Insgesamt nahmen über 225 Fachbesucher an beiden Terminen teil, darunter 63 interdomus Haustechnik Mitgliedsbetriebe sowie zahlreiche Industrie- und Lieferantenpartner. Allein in Backnang zählte die Veranstaltung 145 Teilnehmende.

Praxisnahe Formate mit Mehrwert für SHK-Betriebe

Als begleitender Branchenpartner ermöglicht interdomus Haustechnik seinen Gesellschaftern mit den „Gamechanger“-Events den Zugang zu praxisnahen Weiterbildungs- und Netzwerkformaten, die bewusst auf Austausch, Nähe und direkte Umsetzbarkeit ausgelegt sind. Im Mittelpunkt stehen persönliche Gespräche und eine Atmosphäre, die den offenen Dialog zwischen Handwerk, Referenten und Herstellern fördert.

„Unsere Mitglieder erwarten Formate, die ihnen im Alltag wirklich weiterhelfen – fachlich, strategisch und menschlich. Genau das leisten die Gamechanger-Events: Sie verbinden Wissen, Inspiration und persönliches Netzwerken in einem Umfeld auf Augenhöhe, das man im Handwerk schätzt“, sagt Jochen Pranghofer, Regionalleiter bei interdomus Haustechnik.

Kreative Impulse für die Badplanung von morgen

Inhaltlich standen künstliche Intelligenz und Digitalisierung im Handwerk sowie die Weiterentwicklung des Badgeschäfts im Mittelpunkt. Zu den zentralen Programmpunkten zählten der Vortrag „KI im Handwerk und Digitalisierung mit Herz“ von digitaleshandwerk.rocks, mehrere Podiumsdiskussionen mit starkem Praxisbezug sowie der Impuls „Vom Muss zum Must-Have: Barrierefreie Bäder mit Stil und Seele“.

Lars Piezl von digitaleshandwerk.rocks zeigte in seinem Vortrag auf, wie KI und digitale Tools Handwerksbetriebe im Alltag konkret unterstützen können – etwa bei internen Abläufen, Kommunikation und Organisation – und machte deutlich, dass KI den Menschen nicht ersetzt, sondern Menschen künftig erfolgreicher sind, wenn sie KI sinnvoll einsetzen.

PRESSE-INFO

Der Impuls „Vom Muss zum Must-Have: Barrierefreie Bäder mit Stil und Seele“ stammt von Tanja Maier-Römlin, Badplanerin, Kreativexpertin und Initiatorin der Gamechanger-Reihe, die das Eventformat gemeinsam mit André Höbing konzipiert und organisiert.

„Ein barrierefreies Bad darf kein Kompromiss sein. Es muss funktional sein, aber genauso schön, individuell und emotional wie jedes andere Bad. Technik und KI können dabei unterstützen. Ersetzen können sie aber nicht das Menschliche, die Nähe und das Gespür der Badplanerinnen und Badplaner. Das eigentliche Must-Have sind die Menschen selbst, jeder Einzelne kann in seinem Umfeld viel bewegen und Verantwortung für Qualität, Haltung und Menschlichkeit übernehmen“, so Tanja Maier-Römlin.

Ergänzt wurde das Programm durch eine Messe-Area mit 28 Herstellern, die den direkten Austausch zwischen Handwerk und Industrie ermöglichte. Auch interdomus Haustechnik war vor Ort vertreten, unter anderem mit der proBAD Wannentür als konkrete Lösung für barrierearme Badmodernisierungen.

Mit der begleitenden Partnerschaft bei der „Gamechanger“-Reihe unterstreicht interdomus Haustechnik seinen Anspruch, seinen Gesellschaftern Zugang zu relevanten Zukunftsthemen, praxisnahen Impulsen und starken Branchennetzwerken zu ermöglichen.

Über interdomus Haustechnik

interdomus Haustechnik ist eine Verbundgruppe der MHK Group und unterstützt mittelständische Fachhandwerksbetriebe der SHK-Branche. 2010 gegründet, ist sie heute mitgliederstärkste Verbundgruppe für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik. Persönliche Nähe, fachliches Know-how und die wirtschaftliche Kraft einer Gemeinschaft verschaffen den Gesellschafterinnen und Gesellschaftern von interdomus Haustechnik nachhaltige Marktvorteile. So profitieren sie unter anderem von Einkaufsvorteilen, die aus der gemeinsamen Warenbeschaffung resultieren, von Bonusleistungen der mehr als 100 gelisteten namhaften Hersteller und Lieferanten, sowie von passgenauen Dienstleistungslösungen unter anderem in den Bereichen Aus- und Weiterbildung, Digitalisierung, Finanzierung und Marketing/Vertrieb.

Die MHK Group zählt mit 4.310 Anschlusshäusern, die 2024 einen Umsatz von 9,197 Mrd. Euro erwirtschafteten, zur Spitzengruppe der internationalen Einkaufskooperationen für den Küchenfachhandel und das Fachhandwerk. Mit 17 Systempartnern ist die MHK Group eine der führenden europäischen Branchenplattformen für Haus und Wohnen.

PRESSE-INFO

Kontakt

interdomus Haustechnik GmbH & Co.

Sanitär Heizung Klima KG

Hans-Strothoff-Platz 1

63303 Dreieich

Germany

Miriam Fuchs

Telefon: +49 6103 391-465

E-Mail: m.fuchs@mhk.de